

Tangermünde

Redaktion:
Anke Hoffmeister (aho), Tel.: 03 93 22/
4 58 88, Fax: 0 39 31/6 38 99 88
anke@schreibtgern.de

Service-Agentur:
Tangermünder Tourismusbüro,
Markt 2, 39590 Tangermünde



Die Jüngsten des 2. Lichterlaufes wenige Sekunden nach dem Startschuss.w

Fotos: Anke Hoffmeister

Meldungen

Rommé-Zeit in der Begegnungsstätte

Tangermünde (aho) • In der Begegnungsstätte der Volksolidarität in der Luisenstraße wird in dieser Woche wieder Preis-Rommé gespielt. Wie Renate Adloff, Vorsitzende der Ortsgruppe der Volksolidarität, jetzt mitteilte, sind gern wieder neue Mitspieler gesehen. Los geht es am Mittwoch, 2. September, um 14 Uhr.

Erste-Hilfe-Kurs am Sonnabend

Tangermünde (aho) • Die Mitglieder des DRK-Ortsvereins bieten am Sonnabend, 5. September, wieder einen Lehrgang für lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort an. Dieser findet im DRK-Altenpflegeheim „Goldener Herbst“ in Tangermünde statt. Los geht es um 8 Uhr. Vermittelt werden sowohl theoretisches als auch praktisches Wissen zur richtigen Hilfe am Unfallort. Das Angebot richtet sich an Führerscheinanwärter aber auch langjährige Autofahrer. Anmeldungen werden ab sofort beim DRK-Kreisverband Stendal unter der Rufnummer 03931/64 65 16 oder im Tangermünder Pflegeheim unter der Rufnummer 039322/25 91 entgegengenommen.

Musiker-Duo im Grete-Minde-Keller

Tangermünde (aho) • Nach zwei Lesungen im Tangermünder Grete-Minde-Keller wird es Anfang September wieder einen musikalischen Abend geben. Am Freitag, 4. September, spielen „friday concept“ in der Besetzung Siggi Richter und Martin Freitag in dem Gewölbekeller an der Langen Straße. Sie spielen eine ganze Reihe von Eigenkompositionen in deutscher und englischer Sprache, die zum Teil von eigenen Erfahrungen erzählen, manchmal aber auch zum Nachdenken anregen. Auch Titel von Eric Clapton, Crosby, Stills, Nash & Young, Sting, Procul Harum oder Toto werden geboten, alles, was Spaß macht. Los geht es um 20 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Karten können vorbestellt werden.

Notdienste

Apotheken
Elbe-Apotheke, Tangermünde, Lange Str. 8a, Tel. 03 93 22/73 79 79, 8 Uhr.

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst, bundesweit einheitliche Notrufnummer 116117 (ohne Vorwahl), in lebensbedrohlichen Notfällen Telefon 112.

Stadwerke, Trinkwasser: Tel. 0171/ 2708950; Abwasser: Tel. 0170/2105926.

Wohn-/Verwaltungsgesell., nach 15.15 Uhr Tel. 0171/ 8188528.
Wohnungsgen. Tangermünde, Tel. 039322/9999.

Gratulation

Die Volksstimme gratuliert: in **Tangermünde**: Heinz Paage (92), Fritz Brandt (79), Willi Häubler (74), Jutta Heiden (73).

„Marathonbruder“ füllt die Altstadt

2. Tangermünder Lichterlauf lockte am Freitagabend fast 500 Starter sowie hunderte Gäste an

In Tangermündes Innenstadt herrschte am Freitagabend Hochstimmung. Der 2. Lichterlauf in Verbindung mit der Einkaufsnacht hatte neben den fast 500 teilnehmenden Läufern auch viele Menschen in die Altstadt gelockt zum Applaudieren, Schauen und Kaufen.

Von Anke Hoffmeister
Tangermünde • „Unsere Anna läuft in diesem Jahr auch wieder mit“, erzählen Oma und Opa Kumbier am Freitagabend wenige Minuten vor dem Start zum Kinderlauf. Anna ist drei Jahre alt. Im vergangenen Jahr hatte sie ihre Premiere bei einem Volkslauf. Doch der Start zu diesem Lauf verlief für sie damals alles andere als optimal. Der Schuss aus der Startpistole erschreckte sie derart, dass sie zu weinen anfang. In diesem Jahr wusste die Dreijährige, was geschieht und ließ den Knall tapfer über sich ergehen. Auch gehörte sie nicht mehr zu den Jüngsten beim Kinderlauf. Etliche Mütter und Väter nutzten den kleinen Rundkurs, um mit ihrem Nachwuchs am Lauf teilzunehmen.

Eine halbe Stunde nach dem Lauf der Kleinsten, der für alle mit einer Medaille und Urkunde belohnt wurde, gingen die übrigen Starter ins Rennen - die über 5 und 10 Kilometer sowie die Teamstaffeln über



Blick auf den Marktplatz kurz vor dem Start der Rundenläufe.

10 Kilometer starteten zusammen. Überall in der Langen Straße und Kirchstraße hatten sich Zuschauer postiert, um Anzufeuern, Mut zu machen, Bekannte, Freunde und Verwandte auf der Strecke zu bejubeln. Die Stimmung ähnelte einem kleinen Volksfest. Der Marktplatz, auf dem der organisierende Elbdeichmarathonverein ein Zelt hatte errichten lassen, war gefüllt mit Läufern, Besuchern, Tangermündern, die hier zusammen die Abendstunden verbrachten.

Und damit auch immer alle bestens informiert waren, unterstützte in diesem Jahr wieder Thomas Schulze den Verein mit seiner Moderation. Er informierte, mobilisierte und organisierte - eine Aufgabe, die er in den vergangenen Jahren als Moderator beim Tangermünder Elbdeichmarathon

perfektioniert hat und die ihn damit zu einer wichtigen Person macht.

Partystimmung auf dem Markt und im Elbgarten

Im Anschluss an die Siegerehrung sorgte das Trio „RadioStar“ aus Leipzig für Stimmung unter dem Dach des Festzeltes. Läufer, Tangermünder und Besucher des Lichterlaufes erlebten hier einen stimmungsvollen Abend, während zeitgleich im Elbgarten der „Alten Brauerei“ Livemusik geboten wurden. „Silent Emps“ lockten ebenfalls viele Gäste an, so dass in Tangermünde am Freitagabend an zwei Orten ausgelassen gefeiert werden konnte.

An die Absprache zwischen Elbdeichmarathonverein und Hansering, der Interessenvertretung für die Geschäftsleu-

te der Tangermünder Innenstadt, hielten sich anlässlich des Lichterlaufes längst nicht alle Geschäfte. Ähnlich wie im Vorjahr war geplant gewesen, die Läden in der Altstadt bis 22 Uhr zu öffnen. Bereits während des Laufes schlossen viele ihre Türen. Einige hatten schon um 18 Uhr alles zusammengeraumt und den Freitag wie jeden anderen für beendet erklärt. „Dann haben sie es wohl nicht nötig“, sagte einer der Besucher. Nur zwei Geschäftsinhaber hatten sich an diesem Abend wirklich mit dem Lichterlauf identifiziert. Sie hatten auf den Gehweg Fackeln beziehungsweise in den Eingangsbereich kleine Laterne gestellt. Ein anderer Besucher des Lichterlaufes bedauerte: „Ich finde es schade, denn die, die ihre Geschäfte geöffnet haben, stehen so allein da.“

Anklang mit „Hast Du Töne!“

Konzertabend am 2. September

Tangermünde (aho) • „Hast Du Töne!“ - unter diesem Motto lädt das frisch gegründete „Duo Anklang“ zu einem gemütlichen musikalischen Abend ein, und zwar am Mittwoch, 2. September, um 19 Uhr in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Albrechtstraße 15 in Tangermünde. Vorgelesen werden harmonisch arrangierte und mit einer individuellen Note versehene Jazz-Balladen - heitere Musik mit Klavier und Saxophon.

Fröhlich beschwingt durch den Abend

Das „Duo Anklang“ fand sich eher zufällig zusammen, obwohl die beiden Hobby-Musiker sich seit ewigen Zeiten kennen. Vor einem Jahr hatten Anke Sievert und Hans-Dieter Hüfken einfach mal so beim Lichterlauf in Tangermünde in der Langen Straße „so vor sich hin improvisiert“, berichtete jetzt Hans-Dieter Hüfken. „Es hat Spaß gemacht“, lautete das Resümee - sowohl den Hobby-Musikern, die sich einfach dem Spiel hingegeben haben, als auch den Zuhörern, die spontan stehen blieben und, von den fröhlichen Klängen angezogen, beschwingt weiterzogen.

Das Konzert „Hast du Töne“ findet in den gemütlich eingerichteten Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft statt. Der Eintritt ist frei. Die Musiker bitten jedoch freundlich um eine Spende zugunsten des Kinderprojektes Arche Stendal.



Angelika Rakow überreichte jedem Kind eine Medaille von Ton.

Meldung

Kalligraphie schmückt die Kirche

Tangermünde (aho) • Eine Kalligraphieausstellung wird am Sonnabend, 5. September, in Tangermünde eröffnet. An diesem Tag wechselt Holzkunst mit Schreibkunst. Renate Braun und Annedore Händel stellen in der Salzkirche im Zollensteig dann ihre Arbeiten aus, die bis Mitte November dort zu sehen sein werden. Renate Braun beschäftigt sich seit ihrer Kindheit mit dieser Schrift. Aber erst als Rentnerin widmete sie sich dieser Sache intensiver. Annedore Händel wurde von einer Ausstellung zu dieser Kunst inspiriert. Beide Frauen erlernten autodidaktisch und in Workshops diese Schreibkunst. Die Vernissage findet am 5. September um 16 Uhr statt.



Manch ein Läufer hatte seinen eigenen Fan-Trupp dabei.



„RadioStar“ am Abend auf der Marktplatzbühne.

„Ich weiß, warum die Pfützen verschwinden“

Am Sonnabend erlebten 78 Erstklässler ihre Einschulung, ab heute besuchen sie die Comeniusgrundschule Tangermünde

Von Anke Hoffmeister
Tangermünde • Grundschulleiter Torsten Herms ist am Sonnabend mitten in seiner Begrüßungsrede. Er berichtet den künftigen Erstklässlern, was sie in der Schule alles lernen werden. Bald könnten sie den Eltern unter anderem erklären, weshalb das Wasser aus den Pfützen wieder verschwindet. Kaum ist das ausgesprochen, meldet sich einer der herausgeputzten Jungen. Das nimmt der Schulleiter wahr und spricht ihn an. Dieser daraufhin: „Ich weiß, warum die Pfützen verschwinden. Die Sonne saugt das Wasser auf.“ Torsten Herms applaudiert, alle stimmen mit ein. Dann sagt er: „Da haben



Mit Geschichten und Liedern gestalteten die älteren Grundschüler das Programm für die Erstklässler. Fotos: Anke Hoffmeister

wir schon einen, der mich bald ablösen wird.“ Gespannt verfolgen am

Sonnabend 36 Mädchen und 42 Jungen das, was ihnen in der Aula des Diesterweg-Gym-



Mit Spannung und Spaß verfolgten die herausgeputzten Kinder das Begrüßungs-Theater in der Aula des Diesterweg-Gymnasiums.

nasiums geboten wird. Hier findet ihre Einschulung statt. Das Programm gestalten die

Theatergruppe und der Chor der Comeniusgrundschule. Die Kinder singen und spielen klei-

ne Stücke, während Torsten Herms Eltern und auch Kinder mit Informationen versorgt.

Ab dem heutigen Montag werden 279 Kinder die Comeniusgrundschule besuchen. Damit ist diese die größte Grundschule des Landkreises. Als fitnessorientierte Grundschule werden hier ein bis zwei Stunden Sport pro Woche mehr als im Stundenplan vorgesehen angeboten. Außerdem gibt es in Klasse 4 vier Englischstunden pro Woche für die Kinder, die es möchten. Auch bewirtschaften die Grundschüler einen großen Schulgarten, und sie beteiligen sich an sportlichen Aktionen, die vom benachbarten Gymnasium angeboten werden.